



Videoüberwachung

Montage & Planung

Sicherheitshinweise



Warnung!

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. Für Folgeschäden und Schäden an dritten Personen übernehmen wir keine Haftung!



Vorsicht!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantie- und Gewährleistungsanspruch.



Warnung!

Erstickungsgefahr und Gefährdung der Gesundheit durch Lithium-Ionen Akkus und Batterien! Kinder können Kleinteile, Verpackungs- oder Schutzfolien verschlucken. Halten Sie Kinder vom Produkt oder dessen Verpackung fern! Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sollte Ihr Kind eine Batterie verschluckt haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf!



Vorsicht!

Führen Sie Reparaturen am Produkt niemals selbst durch. Öffnen Sie das Produkt nicht. Das Produkt enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Wenden Sie sich bei einem Defekt an unseren Kundendienst.



Warnung!

Vorsicht bei Arbeiten am Stromnetz.

Vorsicht bei vorhandenen Überwachungsanlagen. Achten Sie darauf, dass alle Geräte vom Stromnetz getrennt sind.

Verwenden Sie nur Original-Netzteile und die für das Produkt passende Spannungsversorgung.

Nehmen Sie im Zweifel die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Nicht fachmännisch durchgeführte Installationen und Arbeiten am Stromnetz stellen für Sie selbst und andere Personen eine Gefährdung dar. Nehmen Sie Verkabelungen so vor, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Hartford Electronics GmbH, Rheinlanddamm 201a, 44139 Dortmund, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Anforderungen folgender EU-Richtlinien entspricht:

Elektromagnetische Verträglichkeit (Electromagnetic compatibility) - 2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie (Low Voltage Directive) - 2014/35/EU
RoHS Richtlinie (RoHS directive) - 2011/65/EU, 2015/863/EU



Das CE-Zeichen auf dem Produkt bestätigt die Konformität. Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt erhalten Sie auf www.berghoch.de unter Downloads.

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In Wohnumgebungen kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall obliegt es dem Anwender, angemessene Maßnahmen zur Beseitigung der Störung zu ergreifen.

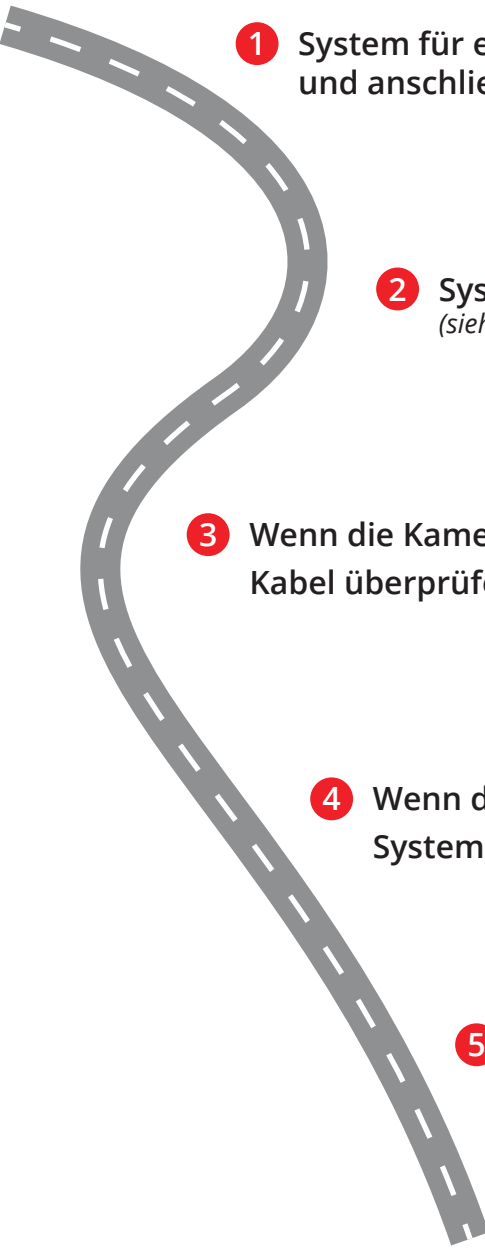
Klasse A

Inhaltsverzeichnis

Planung	1
Weg zum optimalen System	1
Informationen zum System	2
Netzwerkkabel	2
Verbindung zum Switch	2
Tipps zum Aufbau	2
Aufbau	3
Anschluss des NVR-Aufnahmegerätes	3
WICHTIG – Netzteil	3
Anschluss der Kameras	4
HINWEIS – POE-Netzwerk-Switches	5
WICHTIG – BERGHOCH-POE-System	5
Netzteil der POE-Switches (bis 6 Kameras)	5
Anschluss mehrerer POE-Switches	6
Anschluss mehrerer POE-Switches (max. 2 POE-Switches)	7
System verbinden – ohne Internet	7
System verbinden – mit Internet	8
Inbetriebnahme	9
Kameras verbinden	9
Nebendaten optimieren	10
Bildflüssigkeit optimieren	10
Personenerkennung und Erkennung durch Bewegung	11
Montage	12
Aussen-Kameras montieren	12
Dome-Kameras montieren	13
Zoom-Aussen-Kameras montieren	14
Zoom-Dome-Kameras montieren	15
Dome-Kameras Hinweis	16
Montagedose	17
Allgemeine Montagehinweise	18
Sonstiges	19
Zoom steuern	19
PTZ-Kameras steuern	19
Alarmhinweis	20
Kamera-Lautstärke	21
Kamera-Weisslicht	21
Kamera-Mikrofon	21
Monitor 4K-System	22
Kameras auf mehreren NVRs anzeigen	22
Handbücher	23
Kontakt	23

Planung

Weg zum optimalen System

- 
- 1** System für einen Test platzieren und anschließen *(siehe Seite 2 bis 8)*
 - 2** System testen: Kameras hinzufügen *(siehe Seite 9)*
 - 3** Wenn die Kameras nicht angezeigt werden: Kabel überprüfen *(siehe Seite 2 bis 8)*
 - 4** Wenn das Bild ruckelt oder aussetzt: System optimieren *(siehe Seite 10)*
 - 5** Wenn alles in Ordnung ist: System fest installieren *(siehe Seite 11 – 18)*
 - 6** Weitere Infos in unserem umfassenden Videoüberwachungs-Benutzerhandbuch:
 - Zeitplan für die Aufnahmen erstellen
 - APP & Software einrichten
 - Weitere allgemeine Einstellungen*(unter www.berghoch.de > Downloads > Videoüberwachung > Anleitungen)*

Planung

Informationen zum System

Das BERGHOCH-Überwachungssystem arbeitet digital mit BERGHOCH-IP-Netzwerkcameras.

Dabei werden die Kameras mit Strom über das Netzkabel versorgt. Es müssen keine weiteren Stromversorgungskabel zur Kamera gelegt werden.

Netzkabel

Die mitgelieferten Kabel für die Kameras sind 30 Meter lang. Es ist nicht möglich, die Kabel durch einen Adapter zu verlängern. Falls dennoch längere Kabel benötigt werden, sollte ein neues Kabel in der passenden Länge gekauft werden. BERGHOCH-Netzkabel sind Standard-Netzkabel.

Netzkabel werden abhängig von der Übertragungsrate in Kategorien eingestuft. Für BERGHOCH-Systeme sollte Folgendes beachtet werden:

Bei einer Entfernung von 30m bis 60m = CAT6-Kabel verwenden.

Bei einer Entfernung von 60m bis max. 100m = CAT7-Kabel verwenden.

Testen Sie das Kabel bitte vor dem Verlegen! Qualitätsunterschiede zwischen Herstellern können zu Störungen führen.

Bei der Verlegung unter Putz/Fassade empfiehlt sich der Kauf von Netzkabeln auf Rolle. Netzkabel-Rollen gibt es als Verlegekabel in verschiedenen Längen.

Verbindung zum Switch

Es ist möglich, mehrere POE-Netzwerk-Switches in einem System einzusetzen.

Verwenden Sie - wie oben beschrieben - CAT6- bzw. CAT7-Kabel, um die POE-Netzwerk-Switches untereinander zu verbinden.

Tipps zum Aufbau

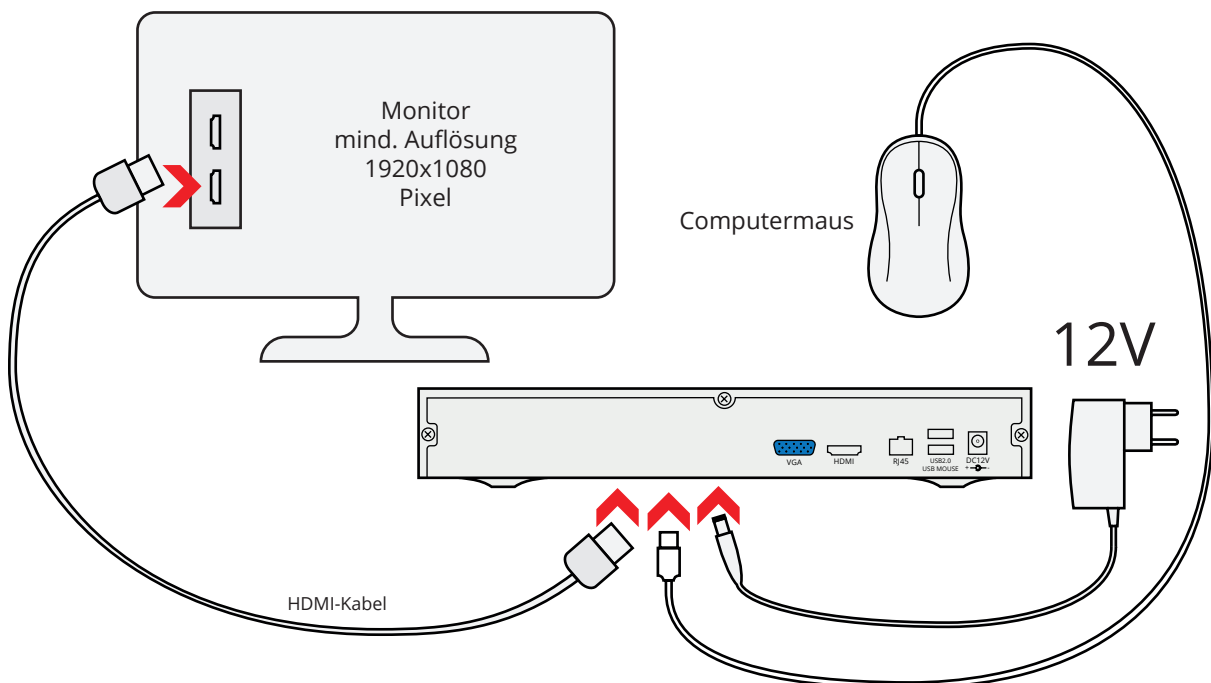
Wir empfehlen Ihnen – vor der festen Installation – das System auf einem Tisch aufzubauen und zu testen. So können Sie sich mit der Technik vertraut machen und eventuelle Fragen vor der endgültigen Installation klären.

Aufbau

Anschluss des NVR-Aufnahmegerätes

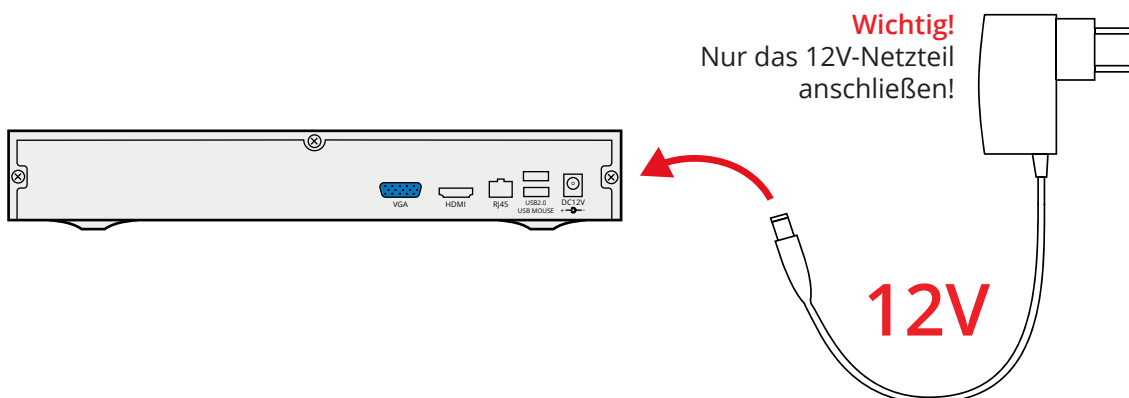
Zur ersten Einrichtung muss das NVR-Aufnahmegerät an einen externen Monitor oder Fernseher angeschlossen werden. Die Verbindung erfolgt über den HDMI- oder VGA-Anschluss. **Die eingestellte Auflösung ab Werk ist 1920x1080. Sollte der Monitor z.B. "out of range" oder eine andere Meldung anzeigen, ist der Monitor nicht geeignet.**

Die beiliegende USB-Maus wird hinten an einen der USB-Anschlüsse angeschlossen. Das Netzteil wird an den NVR angeschlossen und anschließend in die Steckdose gesteckt.



WICHTIG – Netzteil

Benutzen Sie für das **NVR-Aufnahmegerät ausschließlich das 12V-Netzteil!** Andere Netzteile können das **Gerät beschädigen** und zum **Verlust der Garantie und Gewährleistung** führen!

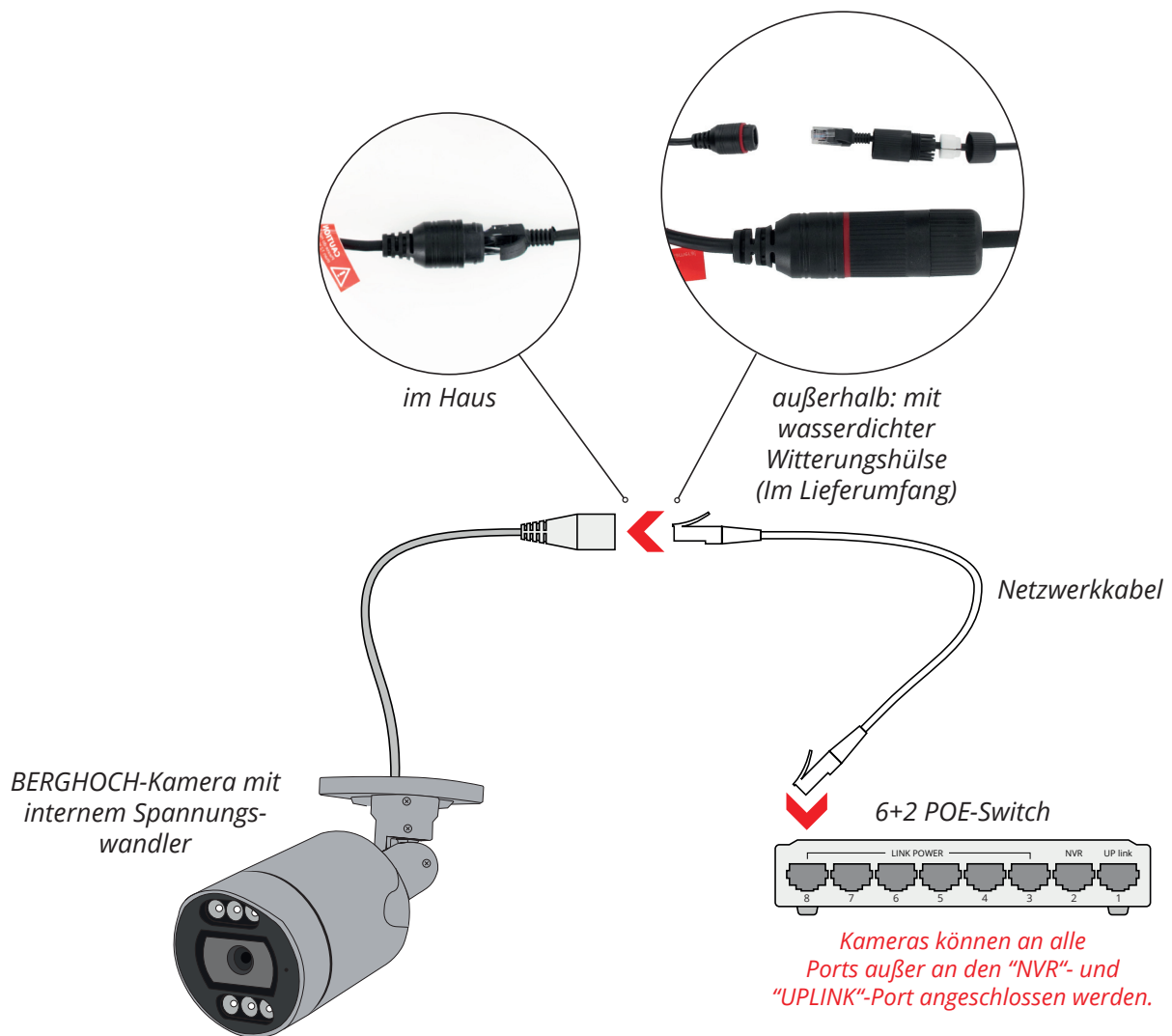


Aufbau

Anschluss der Kameras

Die Kameras haben einen integrierten POE-Spannungswandler. Der Strom für die Kamera wird somit über das Netzkabel bereitgestellt. Durch den Anschluss des POE-Switches werden die angeschlossenen Kameras mit Strom versorgt.

Kameras mit internem POE-Spannungswandler werden wie folgt angeschlossen:



Aufbau

HINWEIS – POE-Netzwerk-Switches

Der POE-Netzwerk-Switch muss nicht in der Nähe des NVR-Geräts stehen und kann stattdessen z.B. in einem anderen Raum oder Gebäude installiert werden.

Jedem BERGHOCH-System liegt pro Switch jeweils ein 1m langes Netzkabel bei. Für längere Strecken sollte ein passendes Netzkabel verwendet werden (siehe S.2).

Testen Sie das Kabel bitte vor dem Verlegen! Qualitätsunterschiede zwischen Herstellern können zu Störungen führen.

WICHTIG – BERGHOCH-POE-System

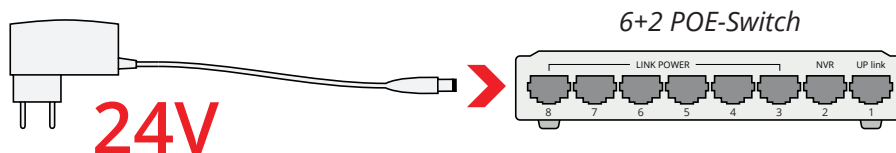


Benutzen Sie für BERGHOCH-Kameras ausschließlich die **POE-Switches von BERGHOCH!**

Andere POE-Switches verwenden bis zu 52V und können die **Kameras beschädigen** und zum **Verlust der Garantie und Gewährleistung** führen!

Netzteil der POE-Switches (bis 6 Kameras)

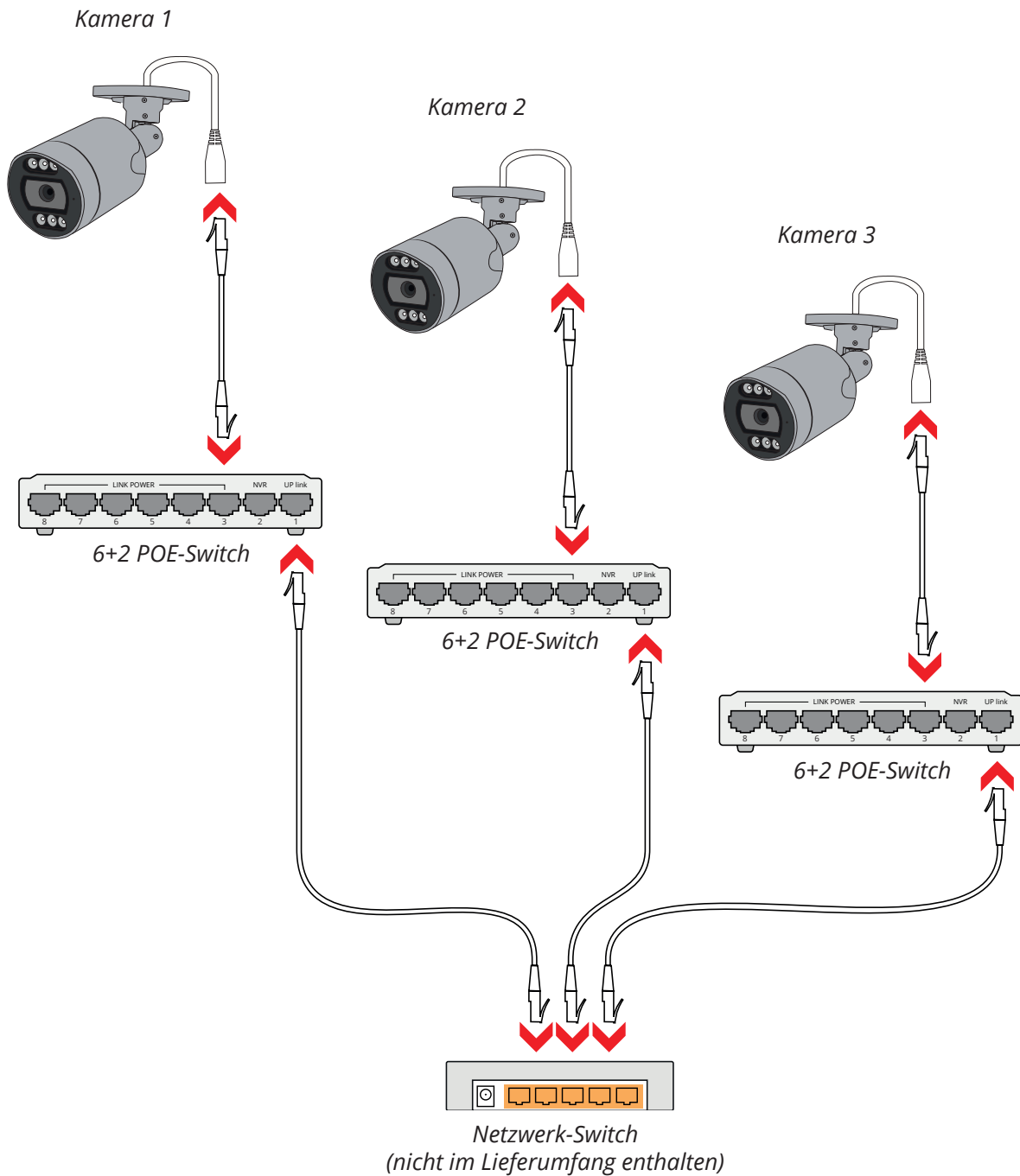
Das Netzteil der POE-Netzwerk-Switches wird seitlich an den Switch angeschlossen:



Aufbau

Anschluss mehrerer POE-Switches

Für Systeme ab 10 Kameras sollte der beiliegende Netzwerk-Switch verwendet werden. An diesen können die POE-Switches über den "UPLINK"-Port angeschlossen werden. Die Kameras schließen Sie wie gewohnt über die "LINK POWER"-Ports an.

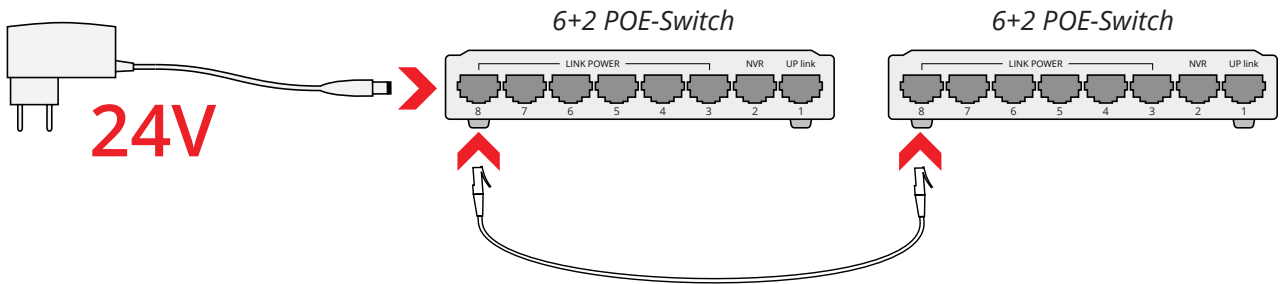


Das NVR-Aufnahmegerät kann direkt an den Netzwerk-Switch oder WLAN-Router angeschlossen werden.

Aufbau

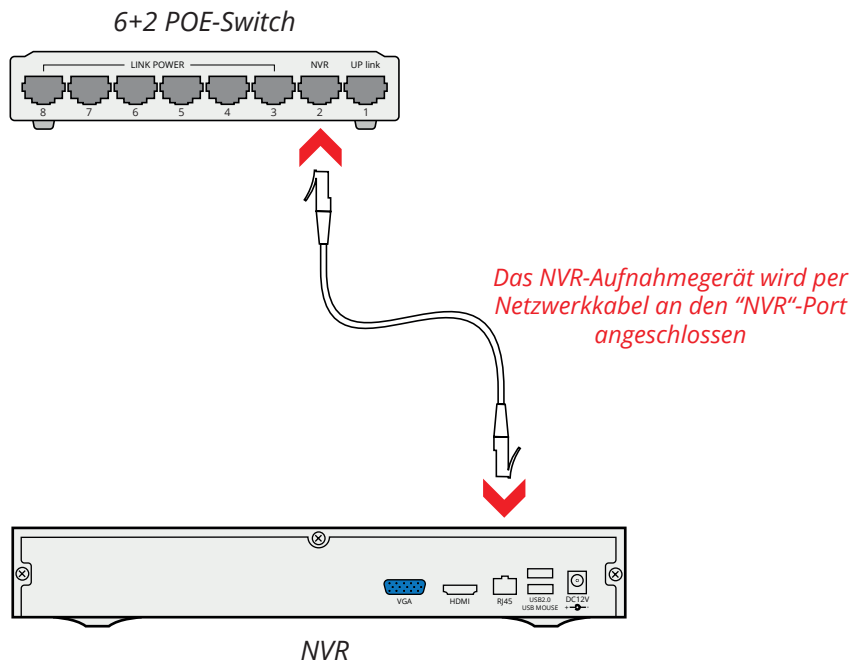
Anschluss mehrerer POE-Switches (max. 2)

Es können zwei POE-Switches hintereinander geschaltet werden. Dafür werden die POE-Switches mit einem Netzkabel über einen der Ports für die Kameras verbunden. Es können **maximal 2 Switches hintereinander** geschaltet bzw. **maximal 10 Kameras** mit einem Netzteil versorgt werden.



System verbinden – ohne Internet

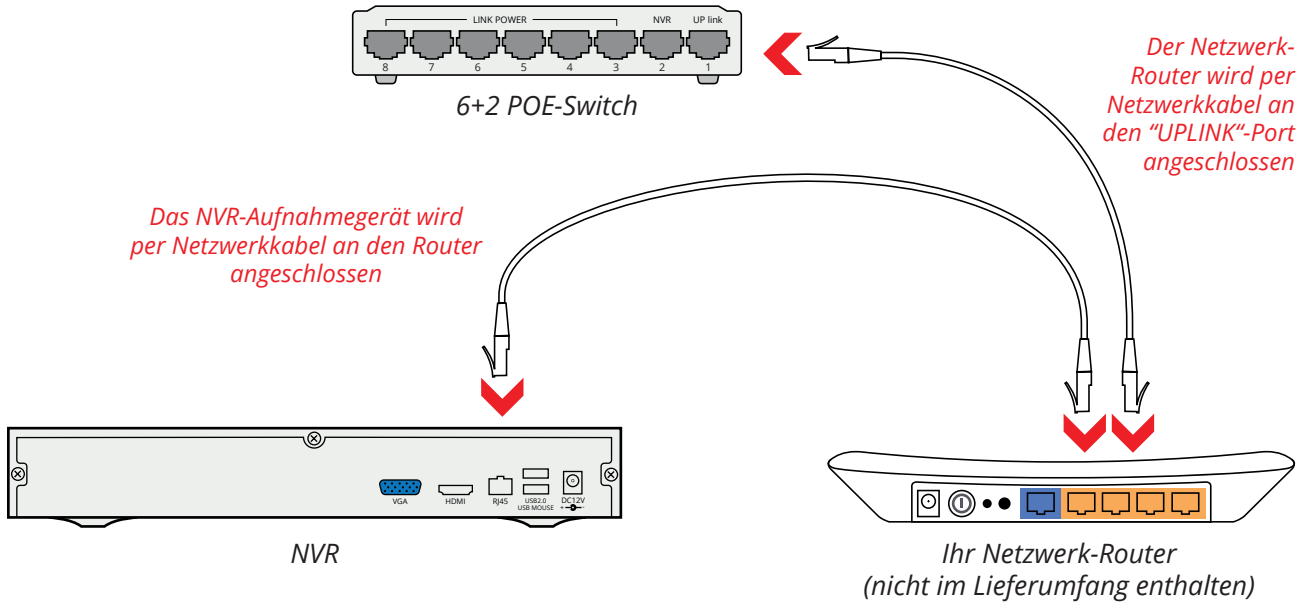
Bei einem Aufbau ohne Internetverbindung wird das NVR-Aufnahmegerät direkt per Netzkabel an den "NVR"-Port der POE-Switches angeschlossen.



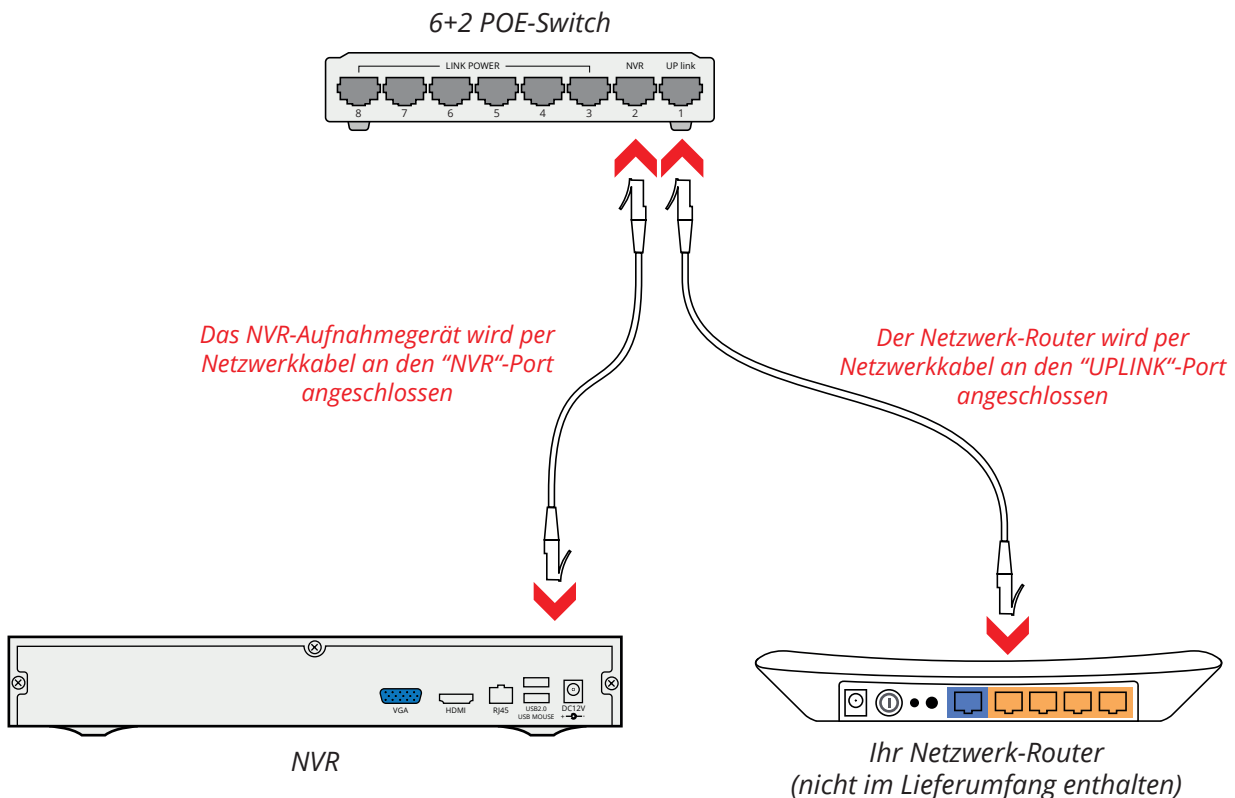
Aufbau

System verbinden – mit Internet

Bei dem 6+2 POE-Switch wird das NVR-Aufnahmegerät direkt an den "UPLINK"-Port angeschlossen. Das NVR-Aufnahmegerät wird per Netzkabel an den Router angeschlossen.



Bei einem Aufbau mit Internetverbindung wird das NVR-Aufnahmegerät direkt per Netzkabel an den "NVR"-Port des POE-Switches angeschlossen. Der Router wird an den "UPLINK"-Port des Switches angeschlossen.



Inbetriebnahme

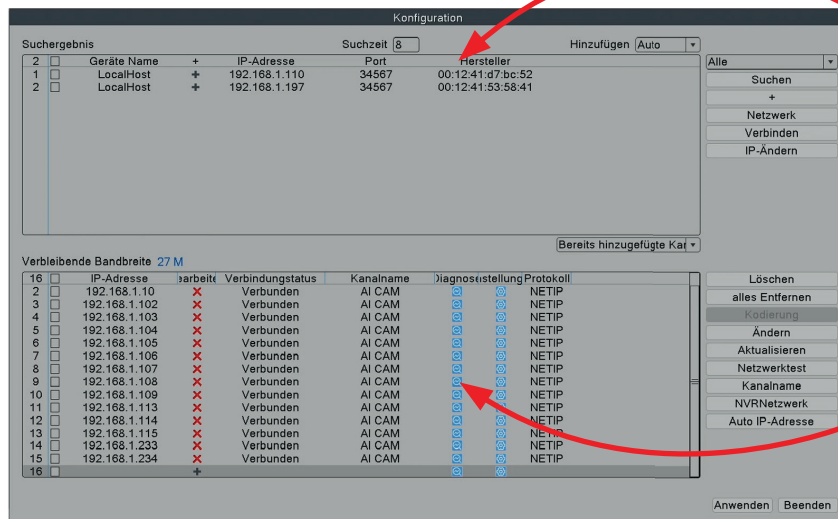
Kameras verbinden

- 1 Am NVR-Aufnahmegerät: Rufen Sie das Menü mit einem Rechtsklick auf.



- 2 Klicken Sie "Konfiguration" an.
- 3 Lassen Sie das Passwortfeld frei und bestätigen Sie mit "OK".
Ab Werk ist kein Passwort vergeben.

A screenshot of a login dialog box titled 'Anmelden'. It contains fields for 'Benutzername' (set to 'admin') and 'Passwort'. There is a checkbox for 'Passwort merken' and a link for 'Passwort vergessen?'. At the bottom are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.



Es öffnet sich die Kamera-Konfiguration. Hier werden im oberen Teil die IP-Kameras gezeigt, die "online" sind und sich in Ihrem Netzwerk befinden.

Im unteren Bereich werden die Kanalplätze angezeigt. Hier können Kameras auch manuell einem Platz zugeordnet werden.

- 4 Klicken Sie auf "Suchen", um Kameras in Ihrem Netzwerk aufzulisten.
- 5 Klicken Sie auf "Verbinden", um die Kameras automatisch zuzuordnen.

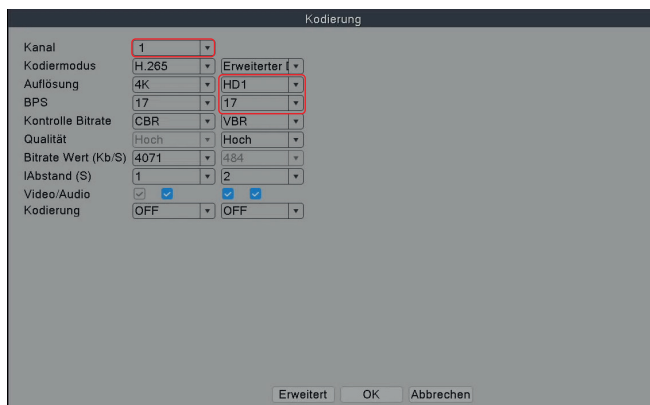
Werden im oberen Fenster keine Kameras angezeigt, überprüfen Sie Folgendes: die Verbindung zu den Kameras, die Verbindung des NVR-Aufzeichnungsgerätes zum Netzwerk und die Stromversorgung der Kameras (Netzteil am POE-Switch).

Inbetriebnahme

Nebendaten optimieren

Sollten die Livebilder auf dem NVR-Aufnahmegerät oder in der mobilen APP schwarz sein oder ruckeln, kann der Nebendatenstrom reguliert werden:

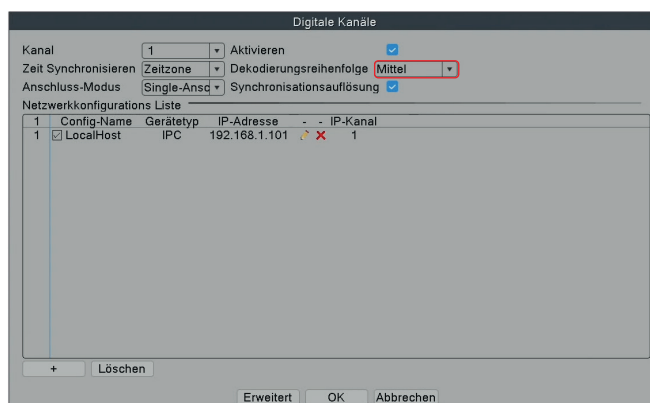
- 1 Gehen Sie in das Menü: Hauptmenü > System > Kodierung.
- 2 Stellen Sie in der rechten Spalte (Nebendaten) die "Auflösung" von "HD1" auf "CIF" (oder je nach Kameramodell "D1" auf "CIF").
- 3 Stellen Sie in der rechten Spalte (Nebendaten) die "FPS" von 17 auf 7.
- 4 Wiederholen Sie diese Schritte für alle betroffenen Kanäle und klicken Sie auf "OK".



Bildflüssigkeit optimieren

Sollten in den Aufnahmen auf dem NVR-Aufnahmegerät Fragmente oder Bildteile fehlen, können Sie die Kodierung anpassen:

- 1 Gehen Sie in das Menü: Hauptmenü > System > Kanalmodus > Digitale Kanäle.
- 2 Wählen Sie den Kanal aus.
- 3 Stellen Sie die Kodierung von "Mittel" auf "Fließend bevorzugt 4".



Personenerkennung und Erkennung durch Bewegung

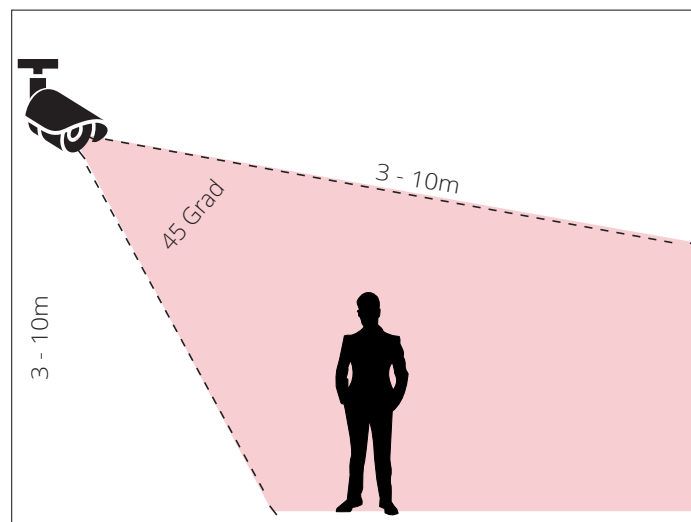
Neu ist die Personenerkennung durch eine KI. Die Person wird anhand des Umrisses erfasst und es erfolgt eine Alarmmeldung. Diese Funktion funktioniert Herstellerunabhängig auch nur wenn der Erfassungswinkel optional eingestellt ist. Eine 100% Funktion ist nicht gegeben, da je nachdem wie die Person durch das Bild geht, eine Erfassung nicht unter Umständen nicht erfolgt.

Wir empfehlen daher immer eine Aufnahme Rund um die Uhr und die Personen- bzw. Bewegungserkennung zu kombinieren. Dadurch haben Sie in den Aufnahmen einen Hinweis auf einem Alarmfall.

Generell ist eine Videoüberwachung keine Alarmanlage und bzw. ersetzt diese nicht. Wir empfehlen die Alarmfunktion als Extra zu einer Alarmanlage einzusetzen.

Tipps zur Optimierung:

- ! Grenzen Sie den Alarmbereich ein, nehmen Sie Objekte aus, die eine Form eines Menschen haben, wie z.B. einen Sonnenschirm. Wählen Sie "Linie anzeigen", um eine Alarmauslösung visuell im Bild anzuzeigen.
(Siehe rotes Benutzerhandbuch "Videoüberwachung" Seite 21)
- ! Falls kein Alarmobjekt oder ein falsches Objekt ausgelöst hat, stellen Sie die Sensibilität der Erkennung herunter.
(Siehe rotes Benutzerhandbuch "Videoüberwachung" Seite 17)
- ! Fehlalarm bei Schnee und Regen.
Stellen Sie den Treshold bzw. Verschluss auf herab bzw. auf langsam.
Direkt am NVR mit dem Mauszeiger über das Bild gehen > rechte Maustaste drücken und das Menü "Kamera" und "Bildeinstellung" wählen.
(Siehe Wissensdatenbank service.berghoch.de / Videoüberwachung / FAQ - Kameras)
- ! Beachten Sie den Blickwinkel der Kamera für eine optimale Erkennung:



Montage

Aussen-Kameras montieren

Unsere BERGHOCH-IP-Netzwerkkameras lassen sich leicht montieren. Lösen Sie die Verschraubung nicht mit Gewalt oder einem Werkzeug. Die Halterungen lassen sich einfach per Hand öffnen.



Schraube mit beiliegendem Werkzeug lösen.



Kamera in die gewünschte Position ausrichten.



Schrauben nach der Positionierung festdrehen.

Montage

Dome-Kameras montieren

Unsere BERGHOCH-IP-Netzwerkkameras lassen sich leicht montieren. Lösen Sie die Verschraubung nicht mit Gewalt oder einem Werkzeug. Die Halterungen lassen sich einfach per Hand öffnen.



Schraube mit beiliegendem Werkzeug lösen.



Kamera in die gewünschte Position ausrichten.



Schrauben nach der Positionierung festdrehen.



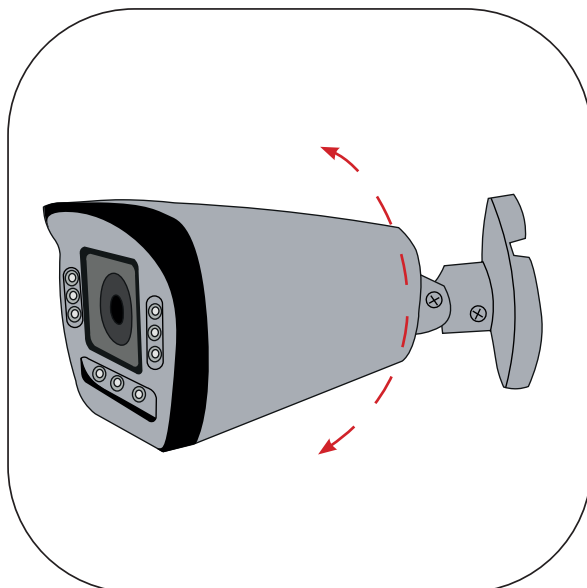
Montage

Zoom-Aussen-Kameras montieren

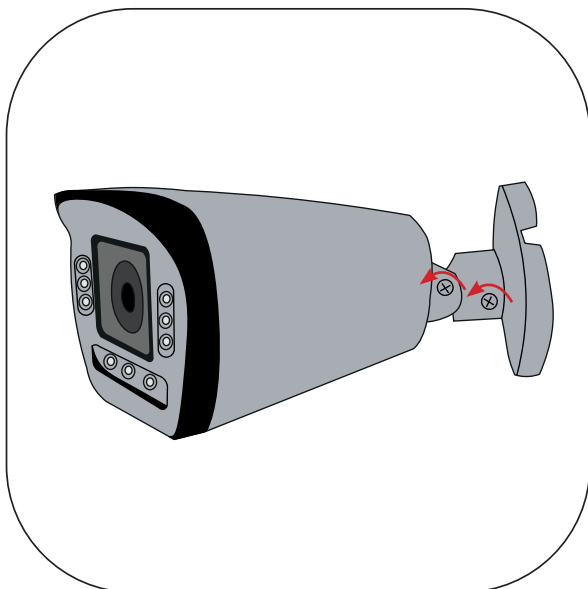
Unsere BERGHOCH-IP-Netzwerkcameras lassen sich leicht montieren. Lösen Sie die Verschraubung nicht mit Gewalt oder einem Werkzeug. Die Halterungen lassen sich einfach per Hand öffnen.



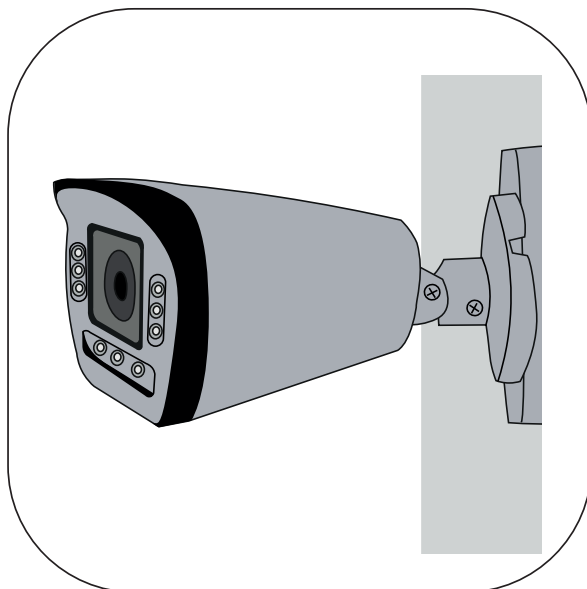
Schrauben mit beiliegendem Werkzeug lösen.



Kamera in die gewünschte Position ausrichten.



Schrauben nach der Positionierung festdrehen.



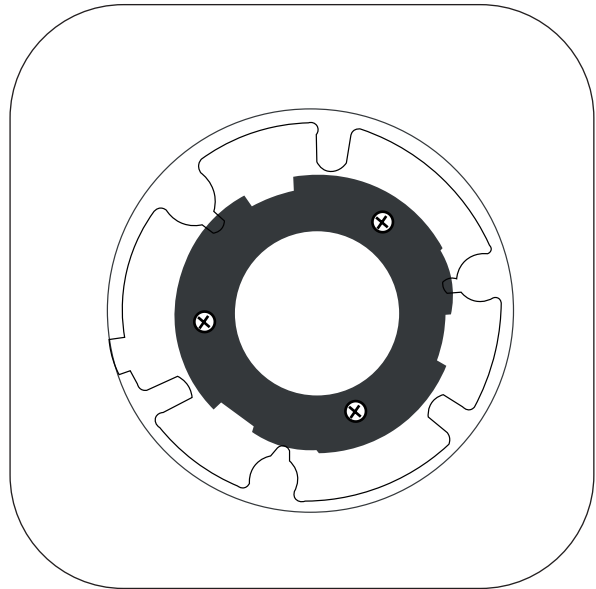
Montage

Zoom-Dome-Kameras montieren

Unsere BERGHOCH-IP-Netzwerkkameras lassen sich leicht montieren. Lösen Sie die Verschraubung nicht mit Gewalt oder einem Werkzeug. Die Halterungen lassen sich einfach per Hand öffnen.



Gehäuse der Kamera muss zur Montage nicht geöffnet werden. Schraube lösen.



Unterseite Kamera: Halterung von der Kamera nehmen.



Halterung an die Decke Schrauben.



Kamera in die Halterung setzen, reindreihen und die Schraube wieder festziehen.

Montage

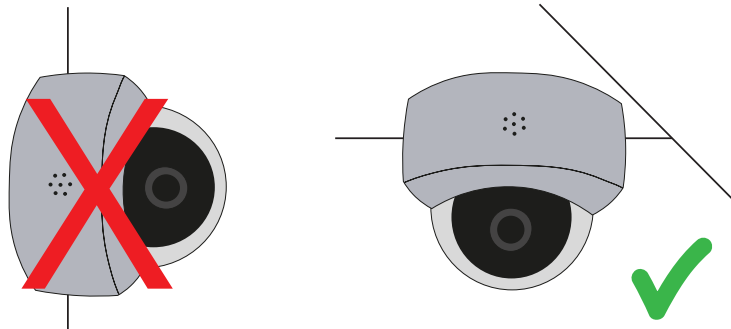
Zoom-Dome-Kameras Hinweis

Die Kunststoffabdeckung in der Kuppel darf keinesfalls eine der LEDs bedecken. Bitte entfernen Sie die Schutzfolie erst nach der Installation, eine verkratzte oder verdreckte Kuppel kann in der Nacht einen Schleier im Bild verursachen.

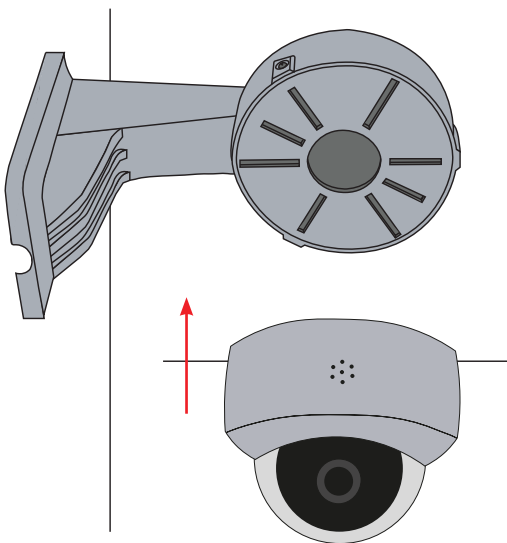


Bild ist beeinträchtigt.

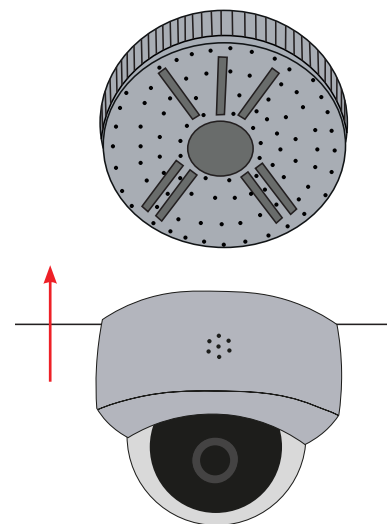
Herstellerunabhängig muss man sich im Klaren sein, dass im Außenbereich bei den Kameras mit einer Kuppel als Dome sich schnell Schmutz ansetzt. In der Nachtsicht schalten sich die Infrarot-LEDs ein und scheinen gegen den Schmutz, das Licht wird zurück in die Kamera geworfen. Hierdurch entsteht ein Nebeleffekt, der das Bild verwaschen aussehen lässt. Daher empfehlen wir den Einsatz nur bedingt im Außenbereich.



Montage Hinweis.



*Wandhalterung Kurzhals
(Innen & Aussen)*



*Montagedose Decke
(Innen & Aussen)*

Montage

Montagedose

Passend zu den BERGHOCH-Kameras erhalten Sie im Online-Shop die Montagedose für die Wand- und Deckeninstallation. Die Montagedose ist passend für die Modelle: Aussen/Dome und Zoom-Aussen/Dome Kameras.



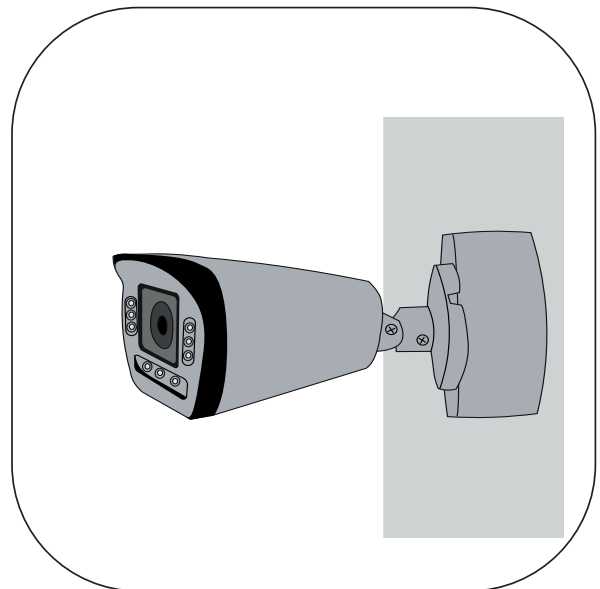
*Montagebeispiel
Dome-Kamera*



*Montagebeispiel
Aussen-Kamera*



*Montagebeispiel
Zoom-Dome-Kamera*



*Montagebeispiel
Zoom-Aussen-Kamera*

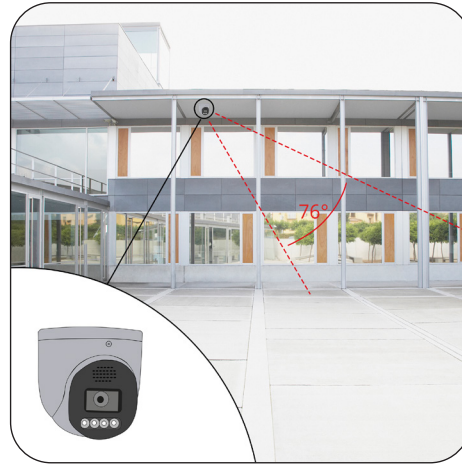
*Montagedose in schwarz oder weiss erhältlich.
Innen & Aussen Montage.*

Montage

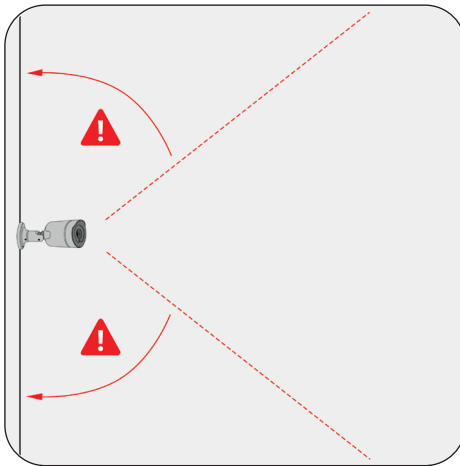
Allgemeine Montagehinweise



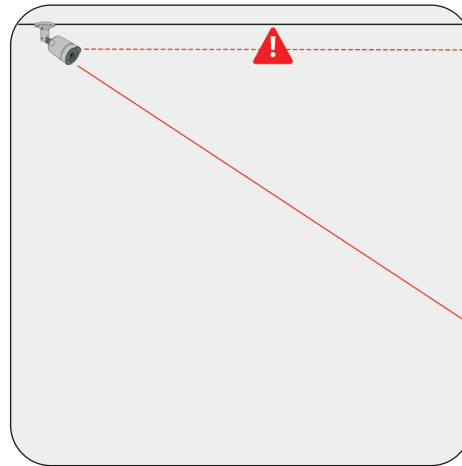
Beispielmontage an einer Wand.



Beispielmontage einer Domekamera.



Kamera nicht direkt auf Wände richten, da Infrarotlicht reflektiert wird.



Kamera nie horizontal, sondern immer in Richtung Boden ausrichten!



Beispielmontage im Hof.



In großen Höfen sollte ein zusätzlicher Strahler installiert werden.

Sonstiges

Zoom steuern

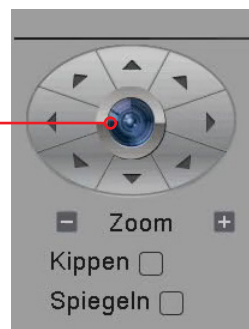
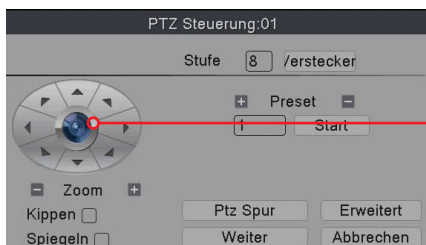
- 1 Gehen Sie über einen Rechtsklick auf die einzustellende Kamera zu "PTZ-Steuerung".
- 2 Wählen Sie über die "+" und "-" Felder den gewünschten Bildausschnitt bzw. das Zoomlevel aus.



Die Kamera fokussiert automatisch, es sind keine weiteren Einstellungen nötig.

PTZ-Kameras steuern

- 1 Gehen Sie über einen Rechtsklick auf die einzustellende Kamera zu "PTZ-Steuerung".
- 2 Über das Steuerkreuz können Sie die Kamera in die gewünschte Position bringen.

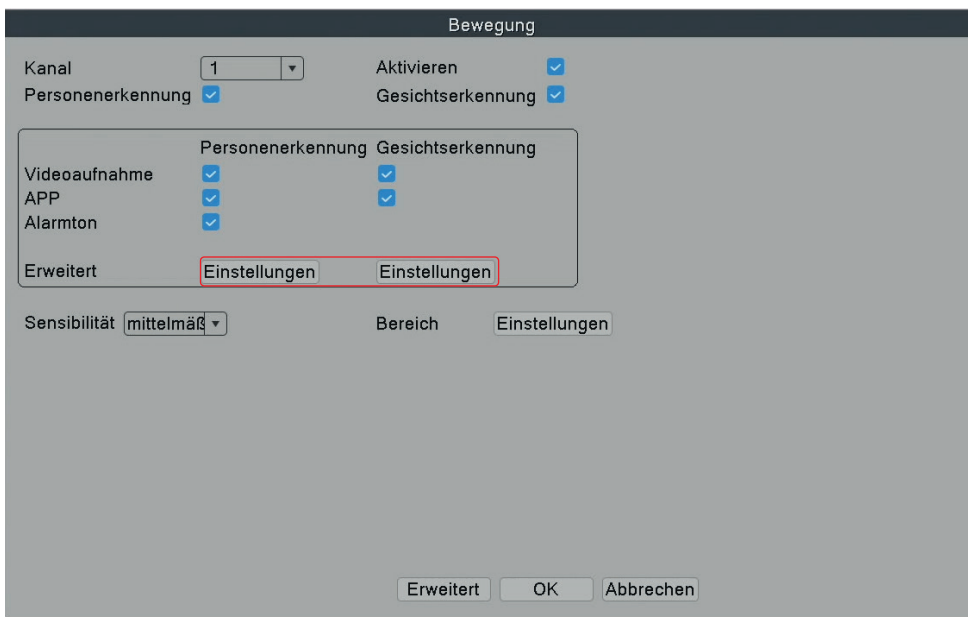


Sonstiges

Alarmhinweis

Der Hinweiston der Kameras, der bei einer Bewegung über die Kamera-Lautsprecher ausgegeben wird, kann aus einer Bibliothek ausgewählt werden.

- 1 Gehen Sie in das Menü: **Hauptmenü > Alarm > Bewegung**.
- 2 Klicken Sie neben **"Hinweis"** auf **"Einstellungen"**.
- 3 Aktivieren Sie den Alarmton und wählen Sie den gewünschten Hinweiston aus.



HINWEIS:

Um Fehlalarme Ihres Systems zu vermeiden, wählen Sie die Option **"Personenerkennung"** bei allen Kameras.

Zur Auswahl stehen folgende Hinweistöne:

"Privatparkplatz – nur für Mieter!"

"Achtung Videoüberwachung – Sie betreten ein überwachtes Gelände!"

"Herzlich Willkommen!"

"Betreten verboten!"

"Betreten verboten – Der Sicherheitsdienst wurde informiert!"

"Privatgrundstück – Unerlaubtes Betreten führt zu einer Anzeige!"

Hundegebell

Sirene

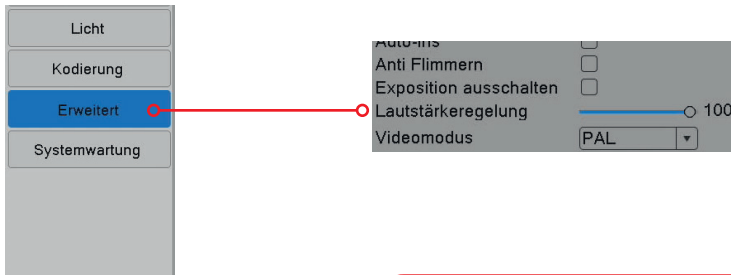
Diese Funktion wird nur von Kameras mit intelligenter KI-Funktion und eingebautem Lautsprecher unterstützt. Erkennungsbereich je nach Blickwinkel max. 8 bis 10 Meter zum Objekt.

Sonstiges

Kamera-Lautstärke

Die Lautstärke der Kameras kann über den NVR angepasst werden:

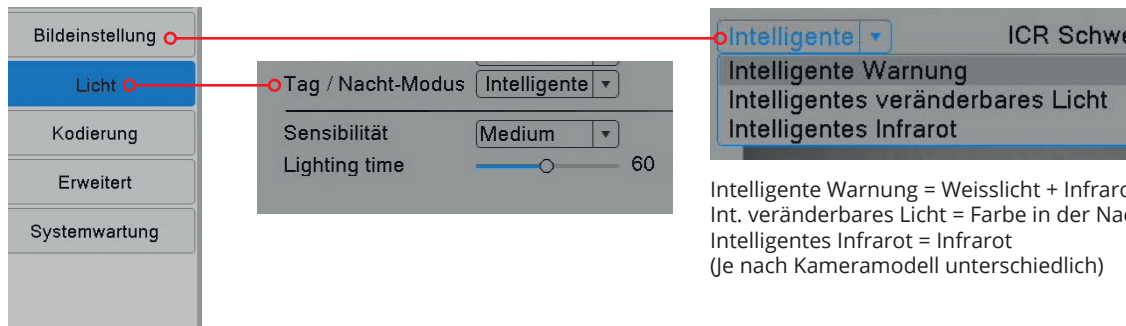
- 1 Gehen Sie mit dem Mauszeiger auf das Kamerabild, mit Rechtsklick in das Menü, wählen "Kamera" und anschließend "Erweitert".
- 2 Stellen Sie unten die gewünschte Lautstärke der ausgewählten Kamera ein.



Kamera-Weisslicht

Die Weisslicht-Funktion bei Alarm kann bei den Kameras in diesem Menü eingestellt oder ausgeschaltet werden. Die Zoom-Dome Kamera hat keine Weisslicht-Funktion.

- 1 Gehen Sie mit dem Mauszeiger auf das Kamerabild, mit Rechtsklick in das Menü, wählen "Kamera" und anschließend "Erweitert".
- 2 Stellen Sie unten die gewünschte Leuchtzeit der ausgewählten Kamera ein oder stellen Sie die Funktion aus.



Intelligente Warnung = Weisslicht + Infrarot
Int. veränderbares Licht = Farbe in der Nacht
Intelligentes Infrarot = Infrarot
(Je nach Kameramodell unterschiedlich)

Kamera-Mikrofon

Die Kameras verfügen über ein eingebautes Mikrofon. Um den Ton der Kameras wiederzugeben, muss entweder ein Monitor mit eingebauten Lautsprechern oder externe Lautsprecher angeschlossen sein.



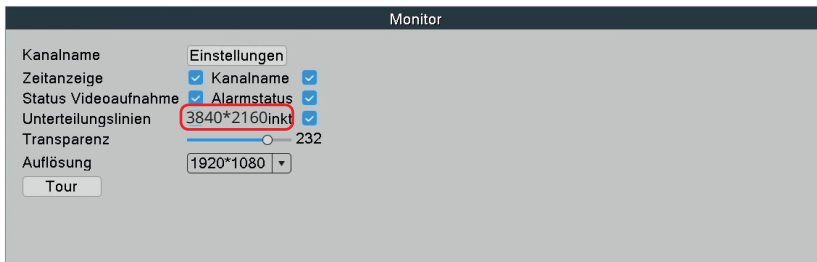
Klicken Sie im NVR auf das Lautsprecher-Symbol, um den Ton einer Kamera wiederzugeben.

Sonstiges

Monitor für 4K-Systeme

Um in 4K aufnehmen und abspielen zu können, müssen Sie an Ihr 8MP-System einen 4K-fähigen Monitor oder Fernseher anschließen.

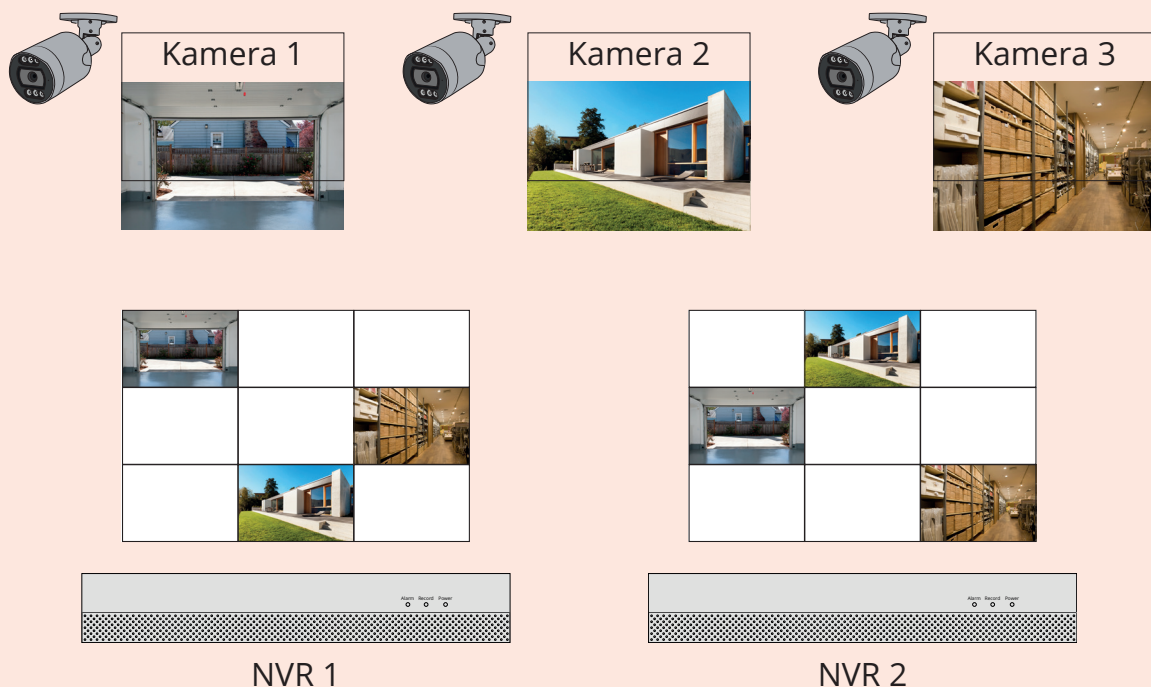
Haben Sie ein 4K-fähiges Gerät angeschlossen, sollten Sie die Auflösung des Wiedergabegerätes unter Hauptmenü > System > Monitor auf 3840 x 2160 Pixel stellen.



Überprüfen Sie in Hauptmenü > System > Kodierung, ob die Kanäle auf 4K stehen.

Kameras auf mehreren NVRs anzeigen

Um Aufnahmen doppelt zu sichern oder die Kameras an mehreren Stellen anzeigen zu lassen, können Sie mehrere NVRs auf Ihre Kameras zugreifen lassen. Dafür müssen beide NVRs im selben Netzwerk eingebunden sein.



Sie können die Kameras nach dem Einbinden ins Netzwerk am neuen NVR-Aufnahmegerät hinzufügen. Folgen Sie dafür den Schritten auf Seite 9.

Sonstiges

Handbücher

Benötigen Sie weitere Informationen?

Handbücher und Software auf www.berghoch.de



Kontakt

Noch weitere Fragen?



Senden Sie uns eine E-Mail an:

kundendienst@berghoch.de

BERGHOCH®

Hersteller
Hartford Electronics GmbH
Rheinlanddamm 201a
44139 Dortmund
www.berghoch.de

Version 4.8

RoHS